

Information zum Rundenabschluss

Vorsicht giftig! Schüler*innen experimentierten in der ersten Runde der IJSO 2026

Kiel, 13.02.2026

Etwa 3 600 Jugendliche haben sich in diesem Jahr erneut den Herausforderungen des bundesweiten Wettbewerbs an Schulen gestellt. Unter dem Motto „Vorsicht giftig!“ beschäftigten sie sich in der ersten Runde mit Aufgaben und Experimenten aus den Bereichen Biologie, Chemie und Physik.



Alleine oder in Zweier- oder Dreierteams – etwa 3 600 Schüler*innen zwischen 10 und 15 Jahren haben sich in diesem Jahr zur ersten Runde der IJSO angemeldet. Dabei wurden vielfältige Fragen rund um das Thema „Gift“ bearbeitet. Die Aufgaben beleuchten ein naturwissenschaftliches Thema aus verschiedenen Blickwinkeln. Die Experimente sind dabei so konzipiert, dass sie mit Haushaltsgegenständen und einfachen Hilfsmitteln durchgeführt werden können und dadurch naturwissenschaftliche Phänomene im Alltag erlebbar machen.

Die Teilnehmer*innen untersuchten die Auswirkungen von unterschiedlich starken Salzkonzentrationen auf die Keimung und das Wachstum von Pflanzen. Sie beschäftigten sich auch mit der Löslichkeit von Vitaminen und der Frage, wann ein Stoff eigentlich ein Gift ist. In einem weiteren Experiment wurde die Flugbahn eines „Giftpfeiles“ dokumentiert und die Parameter untersucht, die verändert werden können, um ein Ziel zu treffen. Am Ende gab es noch ein kriminologisches Rätsel zu lösen und das alles war für die Kinder absolut ungiftig.

„Die Experimente und Versuche der IJSO-Aufgabenrunde wecken Begeisterung für naturwissenschaftliche Phänomene. Durch die daran anknüpfenden Fragen und Aufgaben wird wissenschaftliches Vorgehen angebahnt und forschendes Lernen gefördert.“ erklärt IJSO-Geschäftsführerin Dr. Stephanie Schmidt-Gattung.

Nach sorgfältiger Begutachtung der Ausarbeitungen durch fast 530 betreuende Lehrkräfte steht nun fest, wer sich für die zweite Runde qualifiziert hat.

In diesem Jahr werden etwa 1 100 Teilnehmer*innen mit 70,5 oder mehr Punkten aus der ersten Runde in der Quizrunde starten. Offizieller Starttermin hierfür ist der 16. Februar.

Hintergrund IJSO

Die Internationale JuniorScienceOlympiade (IJSO) ist ein bundesweiter Schülerwettbewerb, der fächerübergreifend naturwissenschaftliche Nachwuchsförderung ab Klasse 5 bietet. Die Altersgrenze liegt bei 15 Jahren. Das nationale Auswahlverfahren, das vom Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) in Kiel durchgeführt wird, erstreckt sich über vier Runden, von denen die vierte im Rahmen einer einwöchigen Veranstaltung auf Bundesebene stattfindet. Am Ende stellen die bundesweit sechs besten Teilnehmer*innen die deutsche Nationalmannschaft. Der internationale Wettbewerb besteht aus zwei theoretischen und einer praktischen Prüfung im Team und umfasst Aufgaben aus den Fachbereichen Biologie, Chemie und Physik. Das nationale Auswahlverfahren wird vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) gefördert.

Ansprechpartnerin: Dr. Stephanie Schmidt-Gattung

Telefon: +49 (0)431-880-4441

www.ijso.info

